



Auszug aus dem Sicherheits- und Hygienekonzept für die Feier von Gottesdiensten in der Johanneskirche in Zeiten der Corona-Einschränkungen Stand: 17.6.2020

1.1. Ein Besuch der Gottesdienste ist grundsätzlich nur unter folgenden **Voraussetzungen** erlaubt:

1. Besucher/-innen sind **nicht aktuell positiv auf COVID-19** getestet und stehen **nicht unter Verdacht einer Infektion** bei ausstehendem Testergebnis.
2. Besucher/-innen sind **nicht unter Quarantäne** gestellt.
3. Besucher/-innen haben **keine Atemwegsprobleme** (respiratorische Symptome jeder Schwere).
4. Besucher/-innen leiden **nicht an einer akuten ansteckenden Krankheit** und haben **keine unspezifischen Allgemeinsymptome**.
5. Besucher/-innen haben **kein Fieber**.
6. Besucher/-innen haben **in den letzten 14 Tagen keinen Kontakt zu einem bestätigten an COVID-19-Fall** gehabt.
7. Besucher/-innen haben sich **in den letzten 14 Tagen nicht im selben Raum wie ein bestätigter COVID-19-Fall** aufgehalten.
8. Aufgrund der geringen Platzzahl wird ein **Anmeldeverfahren** durchgeführt. Es hilft, mögliche Abweisungen an der Kirchentür zu vermeiden. Die Besucher/-innen melden sich zum Gottesdienst im Pfarramt (Telefon oder e-mail) jeweils bis Freitag vor dem Gottesdienst bis 12.00 Uhr unter Angabe von Namen, Adresse und Telefonnummer an. Aufbewahrungsfrist der Anmeldelisten im Pfarramt: Ein Monat nach dem jeweiligen Gottesdienst gemäß Datenschutzvorgaben.
9. Den Besuchern und Besucherinnen werden in geeigneter Weise mit **Aushängen** auf diese Voraussetzungen (vgl. Punkt 1-8) hingewiesen; **ihnen obliegt die Verantwortung für die Teilnahme am Gottesdienst**.

1.2. Das Betreten des Kirchengrundstücks und der Kirchen ist den Besucher/-innen nur mit **Mund-Nasen-Schutz** erlaubt.

1. Auch **während des Gottesdienstes ist der Mund-Nasen-Schutz** ohne Einschränkung zu tragen (Ausnahme: Liturg/-innen und Lektor/-innen während des öffentlichen Vortrags).
2. Die Kirchengemeinde hält **bei Bedarf einfache Masken** bereit, falls die eigene Maske vergessen worden sein sollte. Diese Masken verbleiben bei den Besuchern/-innen.

1.3. Der vorgegebene **Abstand von mindestens 2 Metern** ist einzuhalten.

1. **Familienmitglieder in Hausgemeinschaft** können im Gottesdienst **zusammensitzen**. Wenn damit aber der Sitzplan mit den Abstandsregeln nicht mehr einzuhalten ist, müssen sich auch diese Familienmitglieder **getrennt** setzen. Darüber entscheiden die Teammitglieder.

1.4. Den **Anweisungen des Teams** vor Ort ist Folge zu leisten.

1. Bei **Verstößen** kann ein **Verweis aus der Kirche und vom Kirchengrundstück** erfolgen. Der/Die Mesner/-in und die Mitglieder des Hygieneteams üben dabei das **Hausrecht** aus.

1.5. Die allgemeinen erhöhten **Hygieneregeln** müssen beachtet werden.

1. Am Eingang der Kirchen stehen **einfache Mund-Nasen-Schutz-Masken sowie Desinfektionsmittel zur Handdesinfektion** zur Verfügung. Die **Toiletten** werden möglichst **nach jeder Benutzung gereinigt und desinfiziert**.